

Städtisches Klinikum Braunschweig Um- und Neubauten



Nutzer

Städtisches Klinikum Braunschweig

Architekt

Ludes Architekten und Ingenieure

Auftraggeber der GSE

Städtisches Klinikum Braunschweig GgmbH
Geschäftsbereich Bau und Technik





Baumaßnahme

Der Standort Celler Str. in Braunschweig umfasst mehrere Gebäude und wurde über 2 Bauabschnitte erweitert bzw. umgebaut.

Umbau:

Die vorhandenen Bestandsgebäude (Baujahr ca. 1900) wurden bei laufendem Betrieb saniert und umgebaut, indem diverse Eingriffe ins Tragwerk vorgenommen wurden.

Maßnahmen:

- Umbau Radiologie und Strahlenklinik
- Umbau Medizinische Klinik
- Wiederaufbau der Dächer
- Neubau einer Brücke zwischen Bauteil A und H
- Neubau Heizungskeller

Neubau:

Zwei Neubauten aus Stahlbeton, dreigeschossig mit Teilkeller und Technikzentrale.

Die Neubaubereiche orientieren sich bei Geschossigkeit an den angrenzenden Bestandsgebäuden.

Es war möglichst große Flexibilität gefordert, um spätere Umnutzungen zu ermöglichen.

Gründung:

Im Bereich neuer Treppenhäuser neben Giebelwänden wurden Unterfangungsmaßnahmen notwendig.

Konstruktion

Vorhandene Bausubstanz:

3- geschossige Mauerwerksbauten, teilunterkellert, verschiedene Deckenarten (historisch entwickelt)

Neubauten:

Dachgeschoss (Technik) Stahlkonstruktion mit Trapezblecheindeckung; EG-2. OG: Stahlbetonbauten mit Flachdecken, Stützen, Lochfassaden; Teil-UG: Stahlbeton als WU-Konstruktion

Kennzahlen

BGF: 24.500 m²

BRI: 141.288 m³

Bausumme: ca. 42 Mio. €, AK: 10 Mio. €

Zeitraum: 2004 -2012, (1 BA nachlaufend bis 2015)

Planungsleistungen

HOAI Leistungsphasen 2 -6, Tragwerksplanung, Schallschutz